



Fachbereich: FD 2.2 Umwelt

Telefon: 04331/202-695

E-Mail: tanja.petersen1@kreis-rd.de

NIEDERSCHRIFT -Öffentlicher Teil-

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.03.2019

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:00 Uhr

Ort, Raum: Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg,
Kreistagssitzungssaal

Vorsitz

Tank , Reimer

reguläre Mitglieder

Kruse , Hauke

Ackermann , Torben

Entschuldigt

Blunck , Karola

Cordts , Hans

Gränert , Holger

Kleinschmit , Rixa

Thordsen , Peter

Clark , Anke

Jonas , Gustav Otto

Walenda Dr., Ina

van den Toren , Gerrit

Ipsen Dr., Anne

Entschuldigt

Rempe , Gudrun

Daas , Janis

Entschuldigt

Baasch , Björn

Nisius , Hendrik

Entschuldigt

Böttcher , Rainer

Uhrbrock , Thorsten

stellvertretende Mitglieder

Arp , Christoph

Speck , Jürgen Peter
Wiele , Carsten
Lüth , Hans-Jörg
Petzold , Frank
Rahn , Thomas
Rösener , Armin
Schaffner , Klaus
Heesch , Niklas
Feldmann , Marcel
Mittelbach , Doris
Flick , Mike

Verwaltung

Hetzel , Sebastian
Krieger , Hans-Joachim
Krug Dr., Sebastian
Kruse Dr., Martin
Wollschläger , Kerstin
Petersen , Tanja

Gäste

Hohenschurz-Schmidt ,
Müller , Hans

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.02.2019
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht AWR
- 4.1. AWR - Ausschreibung PPK Logistik VO/2019/858
5. Förderung des Neubaus von Radwegen: Zu erwartende Planungskosten VO/2019/856
6. Sachstand Neubau FTZ und LZ-G VO/2019/855
7. Anfrage der Fraktion WGK - Klimaschutz VO/2019/857
8. ARGE-Richtlinien, Maßnahmen Artenschutz VO/2017/202-001
9. Tierschutzkontrollen
11. Verschiedenes
12. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
13. Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen

Protokoll:

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit im Ausschuss fest. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben. Der Ausschuss beschließt nach oben stehender, erweiterter Tagesordnung zu verfahren.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.02.2019

Beschluss:

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben, sodass diese als genehmigt gilt.
Herr Lüth stellt fest, dass die angekündigte Richtigstellung von Herrn Dr. Krug im Newsletter noch nicht erschienen ist. Herr Dr. Krug berichtet, dass der Newsletter verteilt wurde. Herr Hetzel (Fachbereichsleitung Regionalentwicklung, Bauen und Schule) ergänzt, dass eine verwaltungsinterne Abstimmung erfolgt sei. Er entschuldigt sich, dass die zugesagte Abstimmung des Textes mit Herrn Lüth nicht erfolgt sei. Dieses wird zeitnah nachgeholt..

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es bestehen keine Wortmeldungen.

zu 4 Bericht AWR

Herr Hohenschurz-Schmidt (Geschäftsführer der AWR) berichtet zu den Tätigkeiten der AWR.

zu 4.1 AWR - Ausschreibung PPK Logistik

VO/2019/858

Herr Hohenschurz-Schmidt stellt die Alternativen in der PPK-Ausschreibung vor. Die Vor- und Nachteile einer zusätzlichen Bündelsammlung werden erörtert.

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss beschließt, die AWR mit der Ausschreibung „Logistik PPK ab April 2020“ wie vorgeschlagen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
-------------	----

Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	-

zu 5 Förderung des Neubaus von Radwegen: Zu erwartende Planungskosten VO/2019/856

Herr Hetzel erläutert die Vorlage. Herr Thordsen beantragt einen Beschluss auf Förderung der Planungskosten in Höhe von 50%. Der Ausschuss beschließt die Beratung in den Fraktionen fortzusetzen und den Beschluss zum Antrag auf den nächsten UBA zu vertagen.

Frau Rempe erkundigt sich, warum es in der Vorlage keine Aussage zur Änderung der Radwegführung an der Kreuzung K 24 mit der Kopperpahler Allee/Johann-Fleck Straße gäbe. Hier gäbe es eine Verschwenkung, welche im Rahmen der Deckenerneuerung ausgeglichen und die Linienführung korrigiert werden solle.

Die Verwaltung ergänzt die Niederschrift mit dem Sachstand wie folgt:

Bei der Vorlage handelt es sich um eine Vorlage zum Neubau von Radwegen an Kreisstraßen. Der Radweg im o.g. Abschnitt ist ein bereits vorhandener Radweg. Insoweit ist der Sachverhalt im Rahmen dieser Vorlage nicht behandelt worden.

Eine Deckensanierung der K24 wurde 2015 durchgeführt. Im Jahr 2016 fand dann zu einer möglichen Veränderung der Radwegführung ein Termin vor Ort statt, an dem die Straßenverkehrsbehörde, die Gemeinde, die Polizei und der LBV.SH teilnahmen. Alle Beteiligten sahen keine Erfordernis für eine Änderung der Radwegführung. Es wurde aber in Aussicht gestellt, dass der nächsten Deckenerneuerung in diesem Bereich der Sachverhalt mit betrachtet werden könne. Da die Erneuerung jedoch erst in 2015 erfolgt ist, ist in den kommenden Jahren keine erneute Deckensanierung notwendig und vorgesehen.

zu 6 Sachstand Neubau FTZ und LZ-G VO/2019/855

Herr Hetzel berichtet zur Vorlage. Mit einem Einzug in das Gebäude wird unter Berücksichtigung einer Projektlaufzeit von 40 Monaten im Mai 2021 gerechnet.

Frau Wollschläger ergänzt, dass das Grundstück neu vermessen wurde und nun doch über 23.000 qm groß ist. Auf Nachfrage der Politik im Haushaltsausschuss, inwieweit in dem Kaufvertrag auch eine Rücktrittsregelung getroffen werden müsse, falls Altlasten festgestellt werden, hat sich die Verwaltung diesbezüglich mit ihrem Notar ausgetauscht. Der Notar hat empfohlen, im Kaufvertrag ein generelles Rücktrittsrecht bis 30.11.2019 einzuräumen, um alle erforderlichen Untersuchungen abzuschließen. Des Weiteren wurde ein Rücktrittsrecht bei nicht erteilter Baugenehmigung bis 30.06.2020 eingeräumt..

zu 7 Anfrage der Fraktion WGK - Klimaschutz VO/2019/857

Herr Dr. Krug (Klimaschutzmanager) berichtet. Auf die Anlage zur Niederschrift wird verwiesen.

zu 8 ARGE-Richtlinien, Maßnahmen Artenschutz VO/2017/202-001

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein. Auf die Nachrangigkeit der Förderung wird hingewiesen. Als Höchstgrenze für die Förderung von Maßnahmen im Artenschutz werden 10% der Fördermittel (20.000 € für 2019) vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Umwelt- und Bauausschuss beschließt in die „Richtlinie des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Förderung von Maßnahmen im Bereich von Naturschutz und Landschaftspflege“ die Förderung von Artenschutzmaßnahmen mit einer max. Förderhöhe von 10% der Fördermittel aufzunehmen.

Der Umwelt- und Bauausschuss beschließt die Maßnahmen zum Amphibienschutz an der L255 Höhe Wulfsteich (Betreuung provisorischer Amphibienzaun) aus Mitteln der „Richtlinie des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Förderung von Maßnahmen im Bereich von Naturschutz und Landschaftspflege“ im Jahr 2019 mit max. 2.000 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

zu 9 Tierschutzkontrollen

Herr Dr. Kruse (Fachbereichsleitung Umwelt-, Kommunal- und Ordnungswesen) antwortet zur Anfrage der SPD zum Tierschutz. Die Anfrage und Antworten sind der Niederschrift als Anlagen beigefügt.

zu 11 Verschiedenes

Frau Wollschläger berichtet zum Neubau des Kreishauses, s. Anlage.
Die Panikschlösser im Kreistagssitzungssaal wurden installiert.

Herr Tank berichtet zur Deckenerneuerung Straßen. Zwei Maßnahmen sind ausgeschrieben und die Submission hat keine erheblichen Kostensteigerungen ergeben.

Frau Rempe bittet zum Wattenbeker Verkehrskreisel um einen Sachstand.
Antwort der Verwaltung zur Niederschrift

Antwort der Verwaltung zur Niederschrift:

...

Herr Rösener erfragt, inwieweit die Verwaltung darüber Kenntnis hat, dass der Bund im Bereich des ehemaligen Dienstleistungszentrums im Bereich der Kaiserstraße 9- 19 weitere Grundstücke veräußern möchte. Der Verwaltung ist dazu nichts bekannt. Eine Prüfung wurde zugesagt.

Antwort der Verwaltung zur Niederschrift:

Die Verwaltung hat diesbezüglich beim Bundesamt für Immobilienaufgaben (BImA) nachgefragt und die Information erhalten, dass derzeit keine weiteren Flächen und /oder Gebäude in diesem Bereich verkauft werden sollen. Es gab offenbar Planungen, Flächen zu veräußern.

Diese Überlegungen wurden aber verworfen.

zu 12 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

entfällt

zu 13 Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen

entfällt